

KIRCHENNACHRICHTEN

April und Mai 2024

für die Gemeinde Waldenburg, mit den Orten Franken,
Schlagwitz, Schwaben, Dürrenuhlsdorf, Ziegelheim,
Niederwinkel, Oberwinkel/Ebersbach

www.kirche-waldenburg.de



**Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen,
der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung,
die euch erfüllt.**

(1. Petrus 3,15)

Liebes Gemeindeglied,

als ich in meiner Ausbildung zum Pfarrer war, hatten wir zahlreiche Kurse. Bei einem dieser Kurse wurde ein Vertreter des „Christlichen Hospizdienstes Dresden e. V.“ eingeladen. Er erzählte uns von seiner spannenden Arbeit, in der er sterbende Menschen begleitet und versuchte, ihnen das Sterben und den Tod möglichst angenehm zu gestalten.

Zweifelsohne ein wichtiger Dienst und für mich eine große Zuversicht, dass es Menschen gibt, die diese schwere Aufgabe übernehmen.

Etwas an diesem Gespräch ist mir aber bitter in der Erinnerung geblieben. Wir konnten, nachdem er uns seine Arbeit vorgestellt hatte, auch Fragen stellen. Ein Kollege von mir fragte den Mann vom Hospizdienst, was er den sterbenden Menschen sagt, was nach dem Tod passieren würde.

Die Antwort, war für uns alle überraschend. Der Mann sagte ungefähr „ich lasse die Sterbenden erzählen, was sie denken, was passiert und kommentiere das nicht weiter“. Wir bohrten weiter nach: „was, wenn der Sterbende wissen will, was **sie** glauben?“

Wir bekamen sehr vage Antworten und man merkte, dass es dem Vertreter des Christlichen (!) Hospizdienstes sehr unangenehm war, diese Frage zu beantworten.

Er wollte nicht – weder uns noch den Sterbenden - sagen, was er glaubt, was nach dem Tod passiert.

Das war für uns als angehende Pfarrer eine schwierige Erfahrung: jemand, der regelmäßig Sterbende vor sich hat, erzählt diesen nichts von der Hoffnung, die uns gegeben ist. Wenn er es schon nicht tut, wer dann?

Der Monatsspruch für April erinnert uns daran, dass wir alle aufgerufen sind, von dieser Hoffnung – von der guten Aussicht für unseren Tod zu erzählen. Da heißt es:

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt. (1 Petr 3,15).

Jetzt stellt sich natürlich die Frage: wie werde ich denn bereit dazu? Vielleicht geht es euch ja auch so wie dem Vertreter des Hospizdienstes und es fällt euch schwer, davon zu erzählen.

Die Antwort auf diese Frage erhalten wir leichter, wenn wir die Frage etwas verändern zu: „Was hindert mich denn daran, von dieser Hoffnung zu erzählen?“.

Was ich aus meiner Erfahrung gelernt habe ist, dass es oftmals viel Scheu gibt, über diese Dinge zu reden, weil man Angst hat, sich angreifbar zu machen oder in eine unangenehme Situation zu kommen. Man hat Angst, als merkwürdig oder rückständig eingestuft zu werden.

Die Bibel nennt das „Menschenfurcht“ und warnt uns davor, Angst vor dem Urteil anderer Menschen zu haben.

Ich selbst erlebe es aber immer wieder, dass Menschen regelrecht darauf brennen, zu hören, was Jesus uns sagt, was nach dem Tod mit uns passieren wird. Nämlich dass alle, die an ihn glauben, auferstehen zu einem herrlichen und wunderschönen ewigen Leben mit Gott.

Das ist die herrliche Botschaft, die vom leeren Grab zu uns gerufen wird. Das ist Ostern. Das ist unsere Hoffnung.

Und wie jede gute Nachricht wartet sie darauf, auch weitergesagt zu werden.

Ich wünsche Euch und mir den Mut dazu!

Euer Pfarrer Matthäus



Zum 200. Geburtstag
der Kirche und der
Orgel



"Sei Lob
und Ehr
dem
höchsten
Gut..."



Musik aus dem
Schönburger Land, aus
Waldenburger
Archiven von
Kompo-
nisten
aus
unser
er
Region
für
Solisten,
Chor,
Orgel und
Orchester

Festkonzert am 27.4. 17.00 Uhr

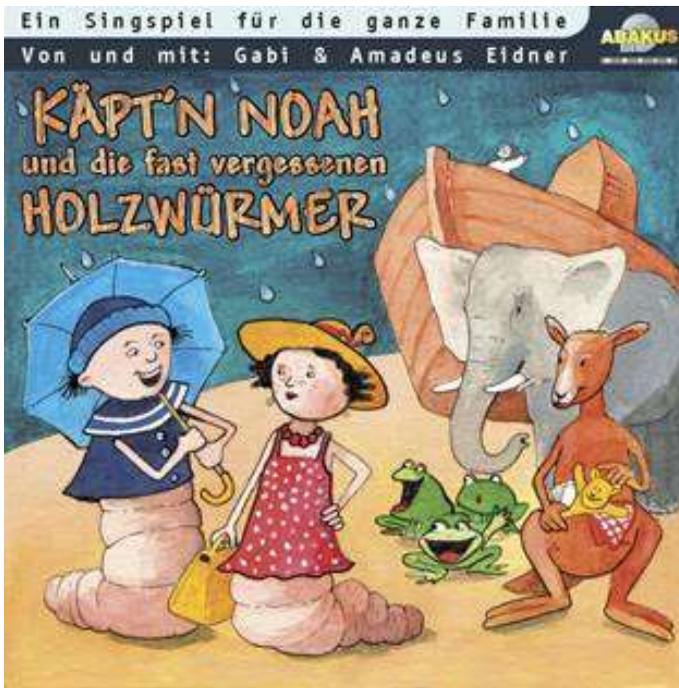
in der Lutherkirche
Waldenburg

Sie sind
herzlich
eingeladen.

Die Waldenburger
Kantorei mit Orchester



Käpt'n Noah und die fast vergessenen Holzwürmer – ein Singspiel für die ganze Familie mit Gaby und Amadeus Eidner



Am Sonntag, 28. April 2024, dem Sonntag Kantate laden wir zum Singspiel für die ganze Familie „**Käpt'n Noah und die fast vergessenen Holzwürmer**“ in die **Kirche Grumbach** ein. Beginn ist **15.00 Uhr**.

Es geht um die spannende Geschichte von Noah und seiner Arche. Dabei schlüpfen Gabi und Amadeus Eidner in die Rollen der Holzwürmer „Bora & Boris“, die von Noah vor Beginn seiner langen Fahrt beinahe vergessen worden wären. Beunruhigt beobachten die beiden Holzwürmer Noahs emsige Reisevorbereitungen und müssen feststellen, dass schon fast alle Tierarten, die sich im Konzert mit lustigen Mitmachliedern vorstellen, an Bord der Arche sind. Noah und seine Söhne verwenden für den Bau der Arche nur kerngesundes Holz. Da haben die beiden Holzwürmer schlechte Chancen, mitgenommen zu werden. Last euch überraschen, wie die Geschichte weitergeht.

VERANSTALTUNGEN IN UNSEREN GEMEINDEN

GEMEINDEKREISE IN ST. BARTHOLOMÄUS

Mo, 15.04.2024	14.00 Uhr Frauenkreis in Schwaben
Mi, 17.04.2024	14.00 Uhr Frauenkreis in Ziegelheim
Do, 18.04.2024	14.30 Uhr Gemeindenachmittag in Waldenburg mit Conny Oehler
Mo, 13.05.2024	14.00 Uhr Frauenkreis in Schwaben
Mi, 15.05.2024	14.00 Uhr Frauenkreis in Ziegelheim
Do, 30.05.2024	14.30 Uhr Gemeindenachmittag in Waldenburg mit Matthias Morgner

HAUSKREIS DER ST. BARTHOLOMÄUSGEMEINDE

vierzehntägig, Ansprechpartnerin Uta Becker,
Telefon 03 76 08 / 27 29 21

KIRCHENCHOR

dienstags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus St. Bartholomäus
mit Claudia Zimmermann

GEMEINDEKREISE IN LUTHER

Mo, 08.04.2024	19.30 Uhr Frauenkreis in Waldenburg
Die, 09.04.2024	14.30 Uhr Seniorenkreis in Waldenburg
Mo, 06.05.2024	19.30 Uhr Frauenkreis in Waldenburg
Die, 07.05.2024	14.30 Uhr Seniorenkreis in Waldenburg

KIRCHENCHOR

dienstags um 19.30 Uhr im Luthergemeindehaus mit Uta Becker

POSAUNENCHOR

donnerstags um 18.30 Uhr im Luthergemeindehaus
mit Sabine Uhlmann

VERANSTALTUNGEN IN UNSEREN GEMEINDEN

HAUSKREIS DER LUTHERGEMEINDE

vierzehntägig, freitags 19.30 Uhr, Ansprechpartner ist Fam. Beyer,
Telefon 03 76 08 / 2 77 67

CHRISTENLEHRE (nicht in den Ferien)

wöchentlich mittwochs im Gemeindehaus Luther, Bahnhofstr. 3,
mit Frau Janzen :

Klasse 1+2	14.00 Uhr – 15.00 Uhr
Klasse 3+4	15.00 Uhr – 16.00 Uhr
Klasse 5+6	16.00 Uhr – 17.00 Uhr

KONFIRMANDENUNTERRICHT (nicht in den Ferien)

im Gemeindehaus Luther, Bahnhofstr. 3, mit Pfarrer Becker

Klasse 7: 1. Gruppe dienstags	15.15 Uhr – 16.15 Uhr
2. Gruppe donnerstags	16.30 Uhr – 17.30 Uhr
Klasse 8: freitags 14-tägig	15.15 Uhr – 16.45 Uhr

JUNGE GEMEINDE

jeden Freitag um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Luther

BÜCHERSTUBE (nicht in den Ferien)

jeden Mittwoch ist von 14:00 – 17:00 Uhr geöffnet.

Kreativabend: montags ab 19.00 Uhr am 27.05.24

Malkurs: dienstags ab 15.00 Uhr am 09.04.24 und 14.05.24

Café-Lesnachmittag: donnerstags ab 15.00 Uhr am 25.04.24
und am 30.05.2024

LOBPREISABENDE

freitags, jeweils ab 19.30 Uhr in der Adventkapelle:
am 19.04.2024 und 17.05.2024

Am 21. April werden konfirmiert:

Markus Sonntag, Waldenburg
Moritz Nöbel, Franken
Emma Pistorius, Waldenburg

Der Gottesdienst beginnt um **10.00 Uhr in der Lutherkirche**.
Der Vorstellungsgottesdienst findet am 14.04.2024 um 10.00 Uhr
in der Kirche St. Bartholomäus statt.

Am Pfingstmontag, dem 20. Mai 2024, 10.00 Uhr, laden wir zum Ausflugsgottesdienst ein. Dieses Jahr findet der Gottesdienst anlässlich unseres 200 jährigen Jubiläums, in der Lutherkirche statt.

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst
zu Christi Himmelfahrt

am 09.05.2024, 10.00 Uhr

auf der Freilichtbühne im Grünfelder Park

Predigt: Julien Renard aus Leipzig

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst
in der Lutherkirche statt.



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
**Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Waldenburg**

vom 29. April bis 4. Mai 2024

Abgabestelle:

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Waldenburg - Pfarramt**

**August-Bebel-Straße 2
08396 Waldenburg**

jeweils zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes

**Wenn das Pfarramt geschlossen ist, können die Säcke im Hausflur
abgestellt werden !**

■ **Was kann in den Kleidersack?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ **Nicht in den Kleidersack gehören:**

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.** Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Ausschreibung

Siebenbürgen/Transsilvanien

Sommerwerkstatt 2024

In der authentischen Begegnung mit Menschen vor Ort, entdecken wir Geschichte, Kultur, Lebensformen und Traditionen dieser besonderen Region Europas bzw. dieses einzigartigen Naturraums. Über Generationen erhalten gebliebene Lebensweisen im ländlichen Raum stehen im Kontrast zu aufstrebenden Städten. Unterschiedliche ethnische Gruppen leben deutlich abgegrenzt und dennoch dicht beieinander. Roma-Familien nennen sich selbst Zigeuner und erzählen stolz von ihren Werten und Traditionen. Wir dürfen teilhaben an berührenden Lebensgeschichten, die uns erzählen von Hoffnung und Verzweiflung, Krieg und Frieden, Aufbruch und Rückkehr, Heimat und Wanderschaft, Glauben und Vertrauen und vom ewigen Wandel des Lebens. Unterwegs in bezaubernden Landschaften, untergebracht im mittelalterlichen Flair einer Kirchenburg und berührt von überraschenden Momenten – wird diese Tour zur horizontenerweiternden Erfahrung.

Datum: 14.-31.07.2024

Partner: Deutscher Jugendverein Siebenbürgen, Evangelische Kirche in Rumänien A.B., Gemeinde Birtan

Ort: Gästehaus der Ev. Gemeinde BIRTHÄLM/BIERTAN - Rumänien

Alter: ab 16 J. (Jüngere nach Rücksprache)

SchülerInnen: 520,- Euro

Azubi/FSJ/Stud.: 650,- Euro

Reguläre VerdienenderInnen und TN ü. 27 J. (falls nicht in Ausbildung) – 1.050,- Euro

Gefördert durch Bundesmittel, Ev. Luth. Landeskirche Sachsen, Biehms'sche Stiftung.

WICHTIG: keine Teilnahme soll am Geld scheitern. Sprecht uns ggf. an!

Leitung: D: Rüdiger Steinke (Tel. 0176.51379815) / RO: Andrea Rost (Tel. +40745 924558)

Team: Rose Marie Spießwinkel(D), Wolfgang Tost(D), Ulf Ziegler (Pfr./RO), Friedemann Groß(Pfr./D)

Mindestteilnehmerzahl: 12

Maximale Teilnehmerzahl: 25

Anmeldeschluss: 31.05.2024

Leistungen

- Leitung
- An- und Abreise in Kleinbussen bzw. Bahn
- Programm
- Übernachtung & Verpflegung
- Versicherung

Veranstalter

Landesjugendpfarramt Sachsen
Caspar-David-Friedrich-Straße 5
01219 Dresden
0351 4692-413
0351 4692-430

Zum Vormerken

In der ersten Ferienwoche laden wir auch dieses Jahr wieder zur **Kinderrüstzeit** ein. Vom **07.10. – 11.10.2024** fahren wir nach Chemnitz in den Röhrsdorfer Park. Nähere Informationen folgen noch. Bitte berücksichtigen Sie diesen Termin bei Ihrer Urlaubsplanung.

Der Gospelchor Jahnsbach kommt wieder nach Langenberg.

Am Sonntag, dem 02.06.2024 um 14.30 Uhr wird es wieder lebhaft in der Langenberger Kirche. Bereits zum dritten Mal kommen wir zum Singen und Lobpreisen und hoffen wieder auf viele Gäste. Der Eintritt ist kostenlos, über Spenden freuen wir uns natürlich sehr.

Romi Bergmann

FEIER MIT UNS

Mit Ronny
und Adina
von
Time-for-
Jesus.de

200 JAHRE LUTHERKIRCHE Gemeindefest

SA 1. JUNI 10-17 UHR

SO 2. JUNI 10-13 UHR

Bahnhofstraße 3

SEI DABEI

Spielstationen | Mittagessen | Kirchenführung

Lego-bauen | Kaffee&Kuchen | Rätsel

Bücherstube | Kinderschminken

Familiengottesdienst



Jeder darf etwas zum Essen mitbringen

2023



ZAHLEN UND FAKTEN

DIE REISE DER SCHUHKARTONS



284.855
SCHUHKARTONS

AUS DEM DEUTSCHSPRACHIGEN RAUM FÜR 14 EMPFÄNGERLÄNDER:

245.440 aus Deutschland
23.162 aus Österreich
3.877 aus der Schweiz
2.712 aus Südtirol
1.563 aus Liechtenstein
1.800 aus Luxemburg
Es wurden 6.301 Oskars
(Online Schuhkartons)
gepackt.

11,3
MILLIONEN
KINDER

WELTWEIT ERHIELTEN EIN SCHUHKARTINGESCHENK.

SAMMELLÄNDER:

Australien, deutschsprachiger Raum, Kanada, Finnland, Neuseeland, Südkorea, Spanien, Großbritannien, Vereinigte Staaten.



220
MILLIONEN
KINDER

WELTWEIT FREUEN SICH SEIT 1993 ÜBER SCHUHKARTONS.

UND ÜBER **40 MILLIONEN** KINDER BESUCHTEN SEIT 2009 „DIE GRÖSSTE REISE“.



20+ MILLIONEN DIESER MÄDCHEN UND JUNGEN ENTSCHEDEDEN SICH FÜR EIN LEBEN MIT JESUS.

1 **Gesammelte Päckchen**

2 **Mitmachen ist angesagt!**

8.493
EHRENAMTLICHE

UND **4.200** **ABGABEORTE**

WAREN IM DEUTSCHSPRACHIGEN RAUM AKTIV.



540.000+
EHRENAMTLICHE

ENGAGIERTEN SICH WELTWEIT AN DER AKTION UND 14.488 PERSONEN UNTERSTÜTZTEN IN UNSEREM GEBETS-Netzwerk.

3 **Gemeinsam Liebe auf den Weg bringen**

2.311
FREIWILLIGE

BETEILIGTEN SICH IN

2.705
SCHICHTEN

IN UNSERER WEIHNACHTSWERKSTATT.



4 **„Die größte Reise“**

5,1
MILLIONEN
KINDER

WELTWEIT HABEN DEN KURS „DIE GRÖSSTE REISE“ BESUCHT.

2,9
MILLIONEN
KINDER

HABEN SICH ENTSCHEDEDEN, IHR LEBEN JESUS ANZUVERTRAUEN.



DIE EMPFÄNGERLÄNDER 2023 für Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum:

Bulgarien 30.441, Estland 3.764, Kroatien 5.759, Lettland 22.830, Litauen 5.647, Republik Moldau 468, Montenegro 3.764, Nordmazedonien 7.610, Polen 31.041, Rumänien 141.239, Slowakei 7.610, Ukraine 7.610, Ungarn 1.852, Weißrussland 15.220

Danken und Bitten



Wir danken allen:

- die treu gebetet haben
 - für die Rüstzeiten,
 - für Menschen die von Kriegen betroffen sind;
- die zum Kirchweihfest der Lutherkirche viel liebevollen Einsatz gezeigt haben.

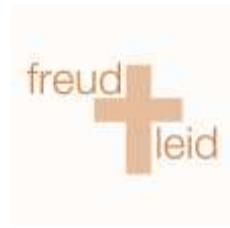
Wir bitten weiter um Gebet:

- für den laufenden Glaubenskurs für Erwachsene;
- dass Gottes gute Nachricht in den Ostertagen viele Herzen erreicht.

Wir bitten:

- um Gottes „SCHALOM“ für Israel und Frieden für alle, die um und mit Israel im Frieden leben wollen;
- um Hilfe für die Menschen, die unter dem Krieg zwischen der Hamas und Israel leiden;
- um eine Wahrheitsgemäße Berichterstattung, über das Geschehen in und um Israel;
- um Hilfe für alle, die unter dem Krieg in der Ukraine leiden.

AUS UNSEREM GEMEINDELEBEN



In Gottes Ewigkeit wurden abgerufen:

- 02.03.2024 Irmgard Ursula Held, geb. Kriebel
aus Waldenburg, zuletzt wohnhaft in Limbach-
Oberfrohna, im Alter von 91 Jahren
- 10.03.2024 Werner Roland Winter
aus Schlagwitz, im Alter von 92 Jahren

„Meine Zeit steht in deinen Händen“

Psalm 31, 16

Monatsspruch

Mai

Alles ist mir erlaubt,
aber nicht alles dient zum Guten.
Alles ist mir erlaubt,
aber nichts soll Macht haben über mich.

1. Korinther 6, 12

Pfarramt: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldenburg
August-Bebel-Str. 2 , 08396 Waldenburg

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin Frau Gerhardt

Am 02.04.2024 und am 04.04.2024 bleibt das Pfarramt geschlossen.

Tel. 037608 22585 Fax 037608 28861

E-Mail: kg.waldenburg_stbartholomaeus@evlks.de

Montag u. Mittwoch: 16.15 – 18.15 Uhr

Ansprechpartnerin Frau Gleditzsch

Tel. 037608 22719 Fax 037608 28861

Pfarramt Langenchursdorf:

Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch u. Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin Frau Weise

Tel. 037608 22705 Fax 037608 28351

09337 Langenchursdorf, Schulstr. 20

E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.de

Bankverbindung der Kirchgemeinde Waldenburg:

Sparkasse Chemnitz

IBAN: DE16 8705 0000 3630 0008 69 BIC: CHEKDE81XXX

Pfarrer Ulrich Becker Tel. 037608 28862

08396 Waldenburg, August-Bebel-Str. 2 E-Mail: ulrich.becker@evlks.de

Urlaub vom 02.04.2024 – 09.04.2024.

Die Vertretung übernimmt in dieser Zeit Pfrn. Astrid Sander, Tel. 0152 06149343

Sprechzeiten: Bitte vereinbaren Sie sich mit den Pfarrern telefonisch.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.05.2024

Herausgeber: die Kirchgemeinde Waldenburg. Erscheint zweimonatlich.

Verantwortlich für den Inhalt ist der Kirchenvorstand der Kirchgemeinde.

